



**Stellungnahme der Verwaltung:**

Das Förderprogramm Jung kauft Alt wird eingestellt Es ist nicht geplant, die Anzahl der Förderungen zu erhöhen. Vor dem Hintergrund des Baukindergeldes würde durch eine Weiterführung des Programmes eine Doppelförderung für ältere Bestandsimmobilien entstehen. Die bis zum 31.12.2018 aufgenommenen Fälle sollen weitergeführt werden. Dafür wurden seinerzeit bereits Rückstellungen gebildet. Neue Antragsteller sollen für 2019 nicht mehr hinzugenommen werden.

Aus Sicht der Verwaltung hat die Förderung lediglich einen Mitnahmeeffekt und trägt nicht wesentlich zur Entscheidungsfindung bei.

**Auswirkungen auf den Demografieprozess:**

Keine.